

Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

Übersicht Borsch, Grabhügel



Borsch, Grabhügel

Objekt-ID: WF 12 50

Titel: Borsch, Grabhügel

Fundort: Borsch Amtliche Gemeinde: Geisa

Landkreis/ kreisfreie Wartburgkreis (Landkreis)

Stadt:

Koordinaten: 9.9382076544775,50.72511906257

(ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)

Datierung Bronzezeit

(allgemein): Vorrömische Eisenzeit

Klassifikation Grabhügel

(Archäologie):

Objekttyp: Wanderführerziele/POI

Klassifikation: Wanderführerziel

Datenerfassung Thüringen. Landesamt für

durch: Denkmalpflege und

Archäologie/Archäologische

Denkmalpflege

Literatur(kurz):

Speitel, Eva 2010 (Seite: 102) GVK

Literatur(lang):

Speitel, Eva Wartburgkreis, Süd, 2010 (Seite: 102) GVK

Weitere Abbildungen

Beschreibung

Einer der beiden Hügel liegt an der westlichen Gemarkungsgrenze oberhalb des "Point Alpha" am "Rasdorfer Berg" beim "Fischerhof" in ca. 390 m ü.NN auf dem Plateau des Berges am Weg. Der gut erhaltene Hügel von etwa 0,80 m Höhe ist im Grundriss annähernd rund und besitzt einen Durchmesser von ca. 6 bis 7 m. Ein zweiter Hügel befindet sich ca. 80 m nordöstlich im Wald. Die letzte Vermessung erfolgte 1961.

Zugehörige Befunde

- Grabhügel, Bronzezeit
 - mehr erfahren
- Grabhügel, Vorrömische Eisenzeit

mehr erfahren